



NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadt Treuen		
Gremium:	Technischer Ausschuss		
Sitzung am:	14.06.2022		
Sitzungsort:	Treuen, Ratssaal der Stadt Treuen		
Sitzungsbeginn:	öffentlich	18:30 Uhr	Sitzungsende: 19:05 Uhr
	nichtöffentlich	19:06 Uhr	20:45 Uhr

Die Sitzung setzt sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

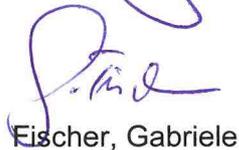
- öffentlicher Teil -

Vorsitzende:



Jedzig, A.
Bürgermeisterin

Schriftführer:

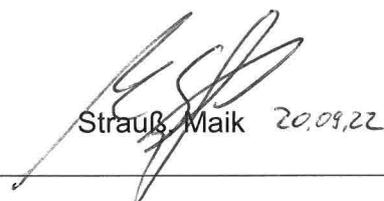


Fischer, Gabriele

Stadträte:



Ritter, Longin



Strauß, Maik 20.09.22

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Treuen
Gremium:	Technischer Ausschuss
Sitzung am:	14.06.2022

Sitzungsteilnehmer	Bemerkungen
Bürgermeisterin Andrea Jedzig	
Stadtrat Torsten Forner	
Stadtrat Maik Strauß	
Stadtrat Robert Tiepner	
Stadtrat Markus Wirth	
Stadtrat Longin Ritter	
Stadträtin Claudia Hennebach	
(Vertretung für Herrn Stadtrat Ulrich Gruschwitz)	
Bedienstete	
Birgit Gündel	
Schritfführer	
Gabriele Fischer	
Gäste	
Herren Fröbel und Plank	(TOP 4 – TOP 7)
PROJEKTA Ingenieurgesellschaft für Tiefbautechnik Auerbach mbH	

entschuldigt	Bemerkungen
Stadtrat Ulrich Gruschwitz	
Stadtrat Matthias Leipoldt	

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Treuen
Gremium:	Technischer Ausschuss
Sitzung am:	14.06.2022

1. **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung**
2. **Festlegung Protokollunterzeichnung der Sitzung am 14.06.2022**
3. **Bauleitplanung,
hier: Beschluss zum Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des B-Plans" Gewerbegebiet Herlasgrüner Straße Teilgebiet 2" für Fl.-St. 494/48 und 494/49 Gemarkung Hartmannsgrün
BV/2022/458**
4. **WEP Obere Stadt Sanierungsarbeiten am Kinder- und Jugendzentrum Treuen
hier: Beschluss zur Bestätigung Nachträge für Los 2 Baumeisterarbeiten, Los 8 Innentüren und Elektroleistungen EG
BV/2022/457**
5. **WEP Obere Stadt –
Sanierungsarbeiten am Kinder- und Jugendzentrum Treuen
hier: Beschluss zur Vergabe Los 7 Gerüstbauarbeiten und Ermächtigungsbeschluss zur Vergabe Los 6 Dacharbeiten
BV/2022/459**
6. **Sporthalle Schreiersgrün
hier: Beschluss zur Vergabe der Sanierungsarbeiten
Sporthalle Schreiersgrün
BV/2022/461**
7. **Sonstiges/Informationen**

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung

Frau Bürgermeisterin Jedzig eröffnet die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses. Die Tagesordnung ist den Stadträten fristgemäß zugegangen. Die Beschlussfähigkeit ist mit 7 anwesenden und stimmberechtigten Ausschussmitgliedern gegeben. Das Verlesen der Tagesordnung wird nicht gewünscht. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig bestätigt.

Tagesordnungspunkt 2

Festlegung Protokollunterzeichnung der Sitzung am 14.06.2022

Zur Protokollunterzeichnung werden die Stadträte Herr Ritter und Herr Strauß vorgeschlagen. Beide erklären ihr Einverständnis.

Tagesordnungspunkt 3

**Bauleitplanung,
hier: Beschluss zum Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des B-Plans " Gewerbegebiet Herlasgrüner Straße Teilgebiet 2" für Fl.-St. 494/48 und 494/49 Gemarkung Hartmannsgrün
Vorlage: BV/2022/458**

Frau Bürgermeisterin Jedzig ruft den Tagesordnungspunkt auf. Die Beschlussvorlage ging den Ausschussmitgliedern ordnungsgemäß zu. Ein nochmaliges Verlesen der Sach- und Rechtslage wird auf Nachfrage nicht gewünscht.

Frau Gündel erläutert die Sach- und Rechtslage. Die Erklärungen sind präzise gehalten. Einzelfragen zur Sachlage werden ausführlich beantwortet und geklärt.

Nachdem es seitens der Ausschussmitglieder keine weiteren Anfragen gibt, verliert **Frau Bürgermeisterin Jedzig** den Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr TA/20220614/Ö3:

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans „Gewerbegebiet Herlasgrüner Straße Teilgebiet 2“ für die Flurstücke 494/48 und 494/49 Gemarkung Hartmannsgrün hinsichtlich der Überschreitung der GRZ auf 0,6, der Überschreitung der Gebäudehöhe um 0,5 m für das Bürogebäude und 2,43 m bei der Halle sowie der Überschreitung der Baugrenze zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Stadträte (einschl. Bgm. als Vors.):	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 Abs. 1 der Sächs. Gemeindeordnung war kein Stadtrat von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 4

WEP Obere Stadt Sanierungsarbeiten am Kinder- und Jugendzentrum Treuen hier: Beschluss zur Bestätigung Nachträge für Los 2 Baumeisterarbeiten, Los 8 Innentüren und Elektroleistungen EG
Vorlage: BV/2022/457

Frau Bürgermeisterin Jedzig ruft den Tagesordnungspunkt auf. Die Beschlussvorlage ging den Ausschussmitgliedern ordnungsgemäß zu. Ein nochmaliges Verlesen der Sach- und Rechtslage wird auf Nachfrage nicht gewünscht.

Einführend informiert **Frau Bürgermeisterin Jedzig** prägnant über die Sach- und Rechtslage. **Frau Gündel** ergänzt, dass am Freitag, den 17. Juni 2022 der Rücktransport der Möbel geplant sei. Zunächst werden die Horträume bezogen. Die Mitarbeiter vom Kommunalstützpunkt und Herr Ossig von der Kita montieren die Einbaumöbel. Nach dem Aufbau werden die Hortnerinnen die Möbel säubern und wieder einräumen. Die Toilettenanlagen funktionieren auch. Der Einbau der Innentüren erfolgt diese Woche. Die Bewegungsmelder wurden vergangene Woche eingebaut.

Herr Stadtrat Strauß möchte gerne wissen, wann der Bodenbelag im Flurbereich aufgetragen wird und ob hier Trocknungszeiten beachtet werden müssen. **Frau Gündel** entgegnet, dass der Fußboden schon nach etwa drei Stunden begehbar sei. Die Fußbodenarbeiten können aber erst ausgeführt werden, wenn der Einbau des Fahrstuhls erfolgt. Der Einbau des Fahrstuhls ist Ende Oktober 2022 geplant.

Herr Fröbel gratuliert Frau Bürgermeisterin Jedzig zur Wiederwahl und wünscht ihr für die neue Amtsperiode alles Gute, Gesundheit und viel Kraft. Er überreicht Frau Bürgermeisterin Jedzig einen Blumenstrauß.

Im Weiteren erwähnt **Frau Gündel**, dass die Räume „Lesecafé“ und „Küche“ sowie „Büro“ bereits eingeräumt sind. Das Erdgeschoss ist wieder vollumfänglich nutzbar, während die 1. Etage weiterhin saniert wird.

Nachdem es seitens der Ausschussmitglieder keine weiteren Anfragen gibt, verliert **Frau Bürgermeisterin Jedzig** den Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr TA/20220614/Ö4:

Der Technische Ausschuss bestätigt die Nachträge zu Los 2, Los 8 und den Elektroleistungen für das EG in Höhe von 73.895,29 € brutto. Für Los 2 belaufen sich die Nachträge auf 55.174,90 € brutto, für Los 8 auf 13.615,29 € brutto und für Elektro auf 5.105,10 € brutto.

Der Beschluss zur Deckung der überplanmäßigen Ausgaben erfolgte in der Sitzung des Stadtrats am 18.05.2022 mit Beschluss SR/2022/0518/Ö7.10.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Stadträte (einschl. Bgm. als Vors.):	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 Abs. 1 der Sächs. Gemeindeordnung war kein Stadtrat von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 5

**WEP Obere Stadt - Sanierungsarbeiten am Kinder- und Jugendzentrum Treuen
hier: Beschluss zur Vergabe Los 7 Gerüstbauarbeiten und Ermächtigungsbeschluss
zur Vergabe Los 6 Dacharbeiten**

Vorlage: BV/2022/459

Frau Bürgermeisterin Jedzig ruft den Tagesordnungspunkt auf. Die Beschlussvorlage ging den Ausschussmitgliedern ordnungsgemäß zu. Ein nochmaliges Verlesen der Sach- und Rechtslage wird auf Nachfrage nicht gewünscht.

Frau Bürgermeisterin Jedzig führt in den Tagesordnungspunkt ein und erklärt eingangs, dass es angesichts der äußerst schwierigen Marktbedingungen immer beschwerlicher wird, geeignete Unternehmen zu finden, die sich an öffentlichen Ausschreibungen beteiligen. Nach der Erläuterung geht **Frau Gündel** sehr detailliert auf die Sach- und Rechtslage ein und schildert die momentane wirtschaftliche Lage.

Frau Gündel richtet die Frage an **Herrn Stadtrat Wirth**, ob dessen Firma sich an der Ausschreibung beteiligen und ein Angebot abgeben könnte. **Herr Stadtrat Wirth** teilt mit, dass aufgrund der hohen Auftragslage die Firma „Mein Dachdecker – clever geDACHt GmbH“ derzeit keine neuen Aufträge annehmen kann. Wenn aber die Verwaltung kein Unternehmen findet, könne die Verwaltung die Leistungsbeschreibung der öffentlichen Ausschreibung ihm zukommen lassen. Erst dann könne geprüft werden, ob ein Angebot abgegeben werden kann. Auf die Frage von **Herrn Stadtrat Strauß**, ob das Los in Dachdecker- und Zimmererarbeiten getrennt werden könnte, erklärt **Frau Gündel**, diese Möglichkeit auch schon in Betracht gezogen zu haben. Dies hätte zur Folge, dass im nächsten Schritt erneut öffentlich ausgeschrieben werden müsste. Das wäre dann die 4. öffentliche Ausschreibung zu einem Fachlos.

Herr Stadtrat Ritter möchte gerne beantwortet bekommen, ob es sich bei der geschätzten Bausumme in Höhe von 14 T€ nur um die Gerüstarbeiten handelt. **Frau Gündel** verneint dies und erwidert, dass das Los 6 nur Dacharbeiten beinhaltet.

Herr Stadtrat Wirth fragt, ob die Berechnung der Gerüstkosten nach Quadratmeterpreisen oder nach Einzelpreisen erfolgte. **Frau Gündel** verlässt kurz den Sitzungssaal, um das entsprechende Angebot zu holen, welches sie **Herrn Stadtrat Wirth** zur Einsichtnahme ausgehändigt hatte. Er bringt seine Verwunderung darüber zum Ausdruck, dass der Quadratmeterpreis in dem Angebot mit 12,50 € seines Erachtens sehr hoch angesetzt ist. Die Nachfrage ist zwar hoch, aber realistisch sei ein Quadratmeterpreis zwischen 7 und 8 €. Der Preis liegt 100 % über den durchschnittlichen Marktpreis. **Frau Gündel** ergänzt, nach Auswertung der öffentlichen Ausschreibung nur auf ein Angebot zurückgreifen zu können und akzentuiert, bei dem Angebotspreis ca. 2.300 € über der geplanten Kostenschätzung zu liegen. **Frau Bürgermeisterin Jedzig** fügt hinzu, dass die Kostenschätzung keinen Grund darstellt, die öffentliche Ausschreibung aufzuheben.

Nachdem es seitens der Ausschussmitglieder keine weiteren Anfragen gibt, verliert **Frau Bürgermeisterin Jedzig** den Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr TA/20220614/Ö5

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Leistungen Los 7 Gerüstbauarbeiten an die Firma Geilke Gerüstbau Elsterberg zu einem Angebotspreis von 21.260,54 € brutto.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die Vergabe für Los 6 Dacharbeiten durchzuführen sowie den Auftrag auszulösen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Stadträte (einschl. Bgm. als Vors.):	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 Abs. 1 der Sächs. Gemeindeordnung war kein Stadtrat von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde mit 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Stimmenthaltung mehrheitlich angenommen.

Tagesordnungspunkt 6**Beschluss 1 Sporthalle Schreiersgrün**

hier: Beschluss zur Vergabe der Sanierungsarbeiten Sporthalle Schreiersgrün

Vorlage: BV/2022/461

Frau Bürgermeisterin Jedzig ruft den Tagesordnungspunkt auf. Die Beschlussvorlage ging den Ausschussmitgliedern ordnungsgemäß zu. Ein nochmaliges Verlesen der Sach- und Rechtslage wird auf Nachfrage nicht gewünscht.

Frau Stadträtin Hennebach teilt mit, dass sich in der Beschlussvorlage ein kleiner Fehler teufel eingeschlichen hat. **Frau Bürgermeisterin Jedzig** gibt sehr detaillierte Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage. In Ihren Ausführungen geht sie signifikant auf die aktuellen Steuerausfälle ein und erklärt die Besonderheiten auch in Bezug auf die Leader-Förderung. Einzelfragen zur Sachlage werden geklärt.

Nachdem es seitens der Ausschussmitglieder keine weiteren Anfragen gibt, verliert **Frau Bürgermeisterin Jedzig** die Beschlussvorschläge.

Beschluss Nr. 1 TA/20220614/Ö6:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Elektroleistungen an die Fa. Elektro-Gruschwitz Schreiersgrün zu einem Angebotspreis von 20.910,68 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Stadträte (einschl. Bgm. als Vors.):	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 Abs. 1 der Sächs. Gemeindeordnung war kein Stadtrat von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss Nr. 1 wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. 2 TA/20220614/Ö6.1:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Leistungen zur Treppensanierung an die Fa. Natursteinwerk Theuma GmbH zu einem Angebotspreis von 34.489,53 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Stadträte (einschl. Bgm. als Vors.):	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 Abs. 1 der Sächs. Gemeindeordnung war kein Stadtrat von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss Nr. 2 wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 7**Sonstiges/Informationen**

1. **Herr Stadtrat Ritter** meldet sich zu Wort und möchte gerne wissen, wie hoch man in einem Grundstück auffüllen darf, ohne einen Antrag auf Baugenehmigung zu stellen. **Frau Gündel** teilt mit, dass man bis zu 2 m die Grundstücksfläche aufschütten kann. Die vorgeschriebenen 2 m werden ab der natürlichen Höhe des Bodens berechnet.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Anmerkungen gibt, beendet die Bürgermeisterin um 19:05 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.